



### Veranstaltungsort

Piano Manufaktur im Ibach-Haus  
Wilhelmstr. 41  
58332 Schwelm

Änderungen vorbehalten. Die Teilnahme ist kostenfrei;  
die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

### Anreise mit ÖPNV

S-Bahn: Linie S8 bis Schwelm Bahnhof  
Regionalbahn: RE7 bis Schwelm Bahnhof  
Bus: Linien 550, 566, 606 und 608 bis Haltestelle  
Mittelstraße (3 Min. Fußweg zum Ibachhaus)

### Veranstalter

Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des  
Landes Nordrhein-Westfalen

### Anmeldung

[https://trio-medien.yve-tool.de/public\\_registration/4233](https://trio-medien.yve-tool.de/public_registration/4233)  
Anmeldefrist: 17. November 2016

**Titelgrafik** shutterstock.com

© MAIS, Oktober 2016



**NRW hält zusammen –  
für ein Leben ohne Armut  
und Ausgrenzung**  
Armutsbekämpfung im  
Quartier

24. November 2016  
Ennepe-Ruhr-Kreis

[www.mais.nrw](http://www.mais.nrw)

# NRW hält zusammen – für ein Leben ohne Armut und Ausgrenzung

## Armutsbekämpfung im Quartier

### Programm

- 9:00 Einlass**  
Markt der Möglichkeiten
- 10:00 Grußwort**  
Olaf Schade, Landrat des Ennepe-Ruhr-Kreises
- 10:10 Einführung in die Veranstaltung**
- 10:20 Armut und soziale Ausgrenzung stoppen**  
Im Dialog:  
**Rainer Schmeltzer**, Minister für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen  
**Astrid Hinterthür**, Fachbereichsleitung Soziales und Gesundheit des Ennepe-Ruhr-Kreises  
**Jochen Winter**, Arbeitsgemeinschaft der Verbände der Freien Wohlfahrtspflege im Ennepe-Ruhr-Kreis  
**Hans-Georg Heller**, Fachbereichsleitung Jugend und Soziales der Stadt Ennepetal
- 11:10 Sozialplanungsprozesse in Kreisen und ihren Kommunen – Erfahrungsberichte**  
Norbert Wörmann, Leiter der Fachstelle zur sozialraumorientierten Armutsbekämpfung (FSA) Gelsenkirchen
- 11:30 Das Konzept: Lebenswerte Quartiere schaffen**  
Impulse und Best Practice Beispiele
- Gemeinsam planen – lokale Besonderheiten bewahren**  
Planungsprozesse zwischen Kreis und Kommunen
- Daten für gemeinsame Taten: Monitoring und Planung im Ennepe-Ruhr-Kreis, Bildung-Gesundheit-Soziales-Georeferenz  
Margarethe Kubitzka, Nicole von Gersum, Guido Michels, Ennepe-Ruhr-Kreis

### Kommunen planen

Planungsprozesse in den kreisangehörigen Kommunen

Nachhaltiges Sozialmonitoring in Witten  
Anke England, Stabsstelle Arbeit, Gesundheitswirtschaft, Technologietransfer und Universitätsentwicklung der Stadt Witten

### Aktiv vor Ort

Projekte in kreisangehörigen Kommunen

- Jugend stärken im Quartier  
Bianca Euteneuer, Fachbereich Jugend und Soziales der Stadt Ennepetal

- NRW-Initiative Kurve Kriegen  
Michael Zimmermann, Kreispolizeibehörde Ennepe-Ruhr-Kreis; Kristin Beer, Arbeiterwohlfahrt Unterbezirk Ennepe-Ruhr

- Netzwerk W(iedereinstieg) Ennepe-Ruhr  
Christa Beermann, Demografiebeauftragte Ennepe-Ruhr-Kreis; Christel Hofschröer, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Gevelsberg

**12:30** Kaffee und Imbiss im Markt der Möglichkeiten

**13:30 Lebenswerte Quartiere schaffen: Vertiefende Workshops**  
Die Best Practice Beispiele des Vormittags werden ausführlich erläutert und diskutiert.

**15:00** Kaffee im Markt der Möglichkeiten

**15:30** Ende

Moderation: Dr. Isabell Lisberg-Haag